



Start frei
für eine
ungewöhnliche
Laufbahn!

... als Fluggerätmechaniker/-in (Fachrichtung Instandhaltungstechnik)

Als Fluggerätmechaniker/in arbeitest Du bei uns in der Wartung und Instandsetzung von Geschäftsfliegern wie Business Jets und Turboprops. Aber auch moderne Flugzeuge mit Kolbenmotor bringst Du auf den Weg.

Zur Arbeit mit den Hightech-Flugzeugen gehören auch viele Aufgaben mit "Bodenhaftung", z. B. das Montieren und Bedienen von Fluggerätsystem-Komponenten wie etwa Steuer- und Fahrwerk, die Grundlagen der Elektro- und Messtechnik oder das Schrauben an Kolben- bzw. Turbinentriebwerken.

Persönliche Checkliste:

Du benötigst die Mittlere Reife, gute Deutsch- und Englischkenntnisse sowie Interesse an Luftfahrt und Technik.

Bei uns steht Sicherheit an erster Stelle, so zählen Sorgfalt und Konzentration zu Deinen persönlichen Stärken. Technisches Verständnis und ein sehr hohes Interesse an den außergewöhnlichen Technologien runden Dein Profil ab:

- schnelle Auffassungsgabe & Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- Verantwortungsbereitschaft mit hohem Maß an Engagement, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Belastbarkeit & Teamfähigkeit
- **ein 1-wöchiges Vorpraktikum bei uns im Haus** (sofern pandemiebedingt möglich)

Beruf mit Zukunft – am besten bei uns

Nach Deiner 3,5 Jahre dauernden Ausbildung zum Fluggerätmechaniker beschäftigen wir Dich bei Eignung gerne weiter.

Seit über 40 Jahren ist die Augsburg Air Service GmbH anerkannter Dienstleister für Flugzeugvertrieb und -instandhaltung. Das Unternehmen ist ein Tochterunternehmen der Atlas Air Service AG, Ganderkesee, und beschäftigt derzeit ca. 85 qualifizierte Mitarbeiter, um den internationalen Kundstamm ideal zu betreuen.

Interessiert?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per Post oder E-Mail an:



Ausbildung bei Augsburg Air Service

Die Ausbildung als **Fluggerätmechaniker** (Fachrichtung Instandhaltung) oder **Fluggerätelektroniker** bei Augsburg Air Service am Augsburger Flughafen dauert 3,5 Jahre. Während dieser Zeit durchlaufen unsere Azubis im Rotationsverfahren sämtliche Abteilungen und Flugzeugmuster mit unterschiedlichem Antrieb (Kolbenmotor, Turboprop, Jet).

Neben den allgemeinen Grundlagen wie Arbeitsschutz, Umgang mit Gefahrenstoffen, Arbeitstechniken usw. bekommen die Auszubildenden beider Berufe von Anfang an fachübergreifendes Basiswissen über Metallverarbeitung (z.B. Nietlehrgang), Elektro- und Digitaltechnik sowie die einzelnen Flugzeugsysteme (z.B. Druckkabine, Tankanlage etc.) und Flugtechnik vermittelt. Dies schließt luftfahrttechnisches Englisch mit ein.

Parallel dazu erwerben unsere Azubis im weiteren Verlauf spezifisches Fachwissen für ihre jeweiligen Einsatzbereiche: Angehende Fluggerätmechaniker werden v.a. in der Instandhaltung und Störbehebung von Luftfahrzeugen und Triebwerken geschult. Zukünftige Fluggerätelektroniker beschäftigen sich verstärkt mit Instrumenten und elektronischen Systemen im Flugzeug.

Die Unterrichtseinheiten finden in Kooperation mit Premium Aerotec und Airbus Defence & Space und teils außer Haus statt. Ein gesonderter Einblick in viele weitere Fachabteilungen rundet die Ausbildung ab.

Augsburg Air Service strebt ein langjähriges Arbeitsverhältnis an. Wir beschäftigen Azubis bei Eignung nach ihrer Ausbildung gerne weiter.